Object:	Brief J. J. Spaldings an J.W.L. Gleim vom 25.07.1747
Museum:	GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de
Collection:	Handschriftensammlung
Inventory number:	Hs. A 3795 (Spalding 6)

Description

Der Anfang von Gleims Brief machte ihn traurig; Spalding erinnert Gleim an glückliche Tage in Potsdam zusammen mit Kleist, Krause, Maaß, Hirzel, räumt aber ein, daß mehr zum Leben nötig ist. Spalding erbittet von Hirzel Zimmermanns Dissertation. Über Wasers Tod. Frage nach Sulzers Arbeiten und ob er Nachfolger Beguelins in Berlin wird. Spalding wünscht ein königliches Gesetz gegen die Berlinische Bibliothek. Spalding bittet Gleim, die Werke von Ramler und Uz drucken zu lassen und selber fleißig Oden zu schreiben. Bitte um Erledigung von Geldangelegenheiten mit Haude u.a. Spalding wünscht Gleim eine Anstellung.

Basic data

Material/Technique:	Handschrift auf Papier
Measurements:	1 Doppelbl. 4°

Events

Written	When	June 25, 1747
	Who	Johann Joachim Spalding (1714-1804)
	Where	Tribsees
Received	When	
	Who	Johann Wilhelm Ludwig Gleim (1719-1803)
	Where	

Keywords

- Age of Enlightenment
- Briefkultur
- Freundschaftskult
- Literarische Öffentlichkeit